

Verlagspreis: 32723 - Geschäftsstelle 32722
Postfachkonto: Dresden Nr. 14797

Redaktion und Geschäftsstelle:
Dresden, A. 16, Holbeinstr. 48

Sächsisch-Volkszeitung

Wegweiser: Sonntag Juli 16. A. Ausgabe 1. A. Die Sächsische Volkszeitung erscheint täglich...
Kontakts von Geschäftsangelegenheiten bis 10 Uhr...

Tageschau

Die Reparationskommission hat der Reichsregierung eine Note überreicht...

Als am Sonntag der Schnellzug Budapest-Wien über die Pragerbrücke bei Sinaia fuhr, brach diese zusammen...

Eine hohe Ententeautorität in Berlin bezeichnete die finanzielle Lage Deutschlands als äußerst gefährlich und kritisch...

Der deutsche Botschafter in Wien, Graf von Helldorf, wurde auf dem Heimweg nach seiner Wohnung in der Rudolfsstraße von zwei Männern überfallen...

Die Botschafterkonferenz im Ministerium des Auswärtigen in Paris befaßt sich mit der Regelung der Bestimmungen...

Auf eine Frage Kennworths erklärte Lloyd George, in Erwiderung der Aufforderung der Vereinigten Staaten...

Die Garantiekommision hat Einspruch gegen die unterirdische Verlegung von Telefon- und Telegraphenleitungen erhoben...

Die deutsche Reichsregierung hat an die Regierungen des Verbundes eine Denkschrift über die deutschen Zahlungsmittel...

Am Sonntag nachmittags führte ein Flugzeug der französischen Flugschule bei Sinaia vier Passagiere, sämtlich Engländer...

Poincaré und der Heilige Stuhl

c. p. Als im vorigen Jahre die diplomatischen Beziehungen zwischen dem Heiligen Stuhl und Frankreich wiederhergestellt wurden...

Die Rathenau-Mörder

WTB Halle, 18. Juli. Die Rathenau-Mörder wurden gestern abend durch Kriminalpolizei-Beamte aus Halle auf Burg Saaleck bei Bad Kösen ermittelt...

Die Verfolgung - Selbstmord Kerns und Fischers

Raumburg, 18. Juli. Bei der Verfolgung der Täter hatte die Polizei schon Montag nachmittag die Burg Saaleck umstellt...

Von den Vorbereitungen zum Mord

Es werden jetzt Einzelheiten über die Vorbereitungen zum Rathenau-Mord mitgeteilt. Der Schüler Hans Stukenberg sprach zuerst von dem Plan...

Die Nachfolge des Dr. Rathenau

Von unterrichteter Seite wird erklärt, daß man der Ankunft des deutschen Botschafters in Tokio, Dr. Solz, am 20. Juli in Berliner politischen Kreisen mit dem größten Interesse entgegenstehe...

Aus dem Ausland

Der Temps zur letzten deutschen Note

Paris, 17. Juli. Der „Temps“ glaubt auf Grund von Mitteilungen seines Londoner Korrespondenten folgendes Programm für die Verhandlungen über die letzte deutsche Note an die Reparationskommission mitteilen zu können:

- 1. Etappe: Die Reparationskommission wird nach dem Studium des Berichtes des Garantienauschusses mit Stimmensmehrheit Deutschland das verlangte Moratorium gewähren;
2. Etappe: Nach dieser Entscheidung wird gegen Ende Juli die britische und die französische Regierung in London beraten...

Der „Temps“ glaubt nicht, daß die französische Regierung jemals Mittelungen eines solchen Planes erhalten habe. Nach seiner Ansicht würde Deutschland durch die Erlangung des Moratoriums einen finanziellen und politischen Erfolg erzielen...

Um die auswärtigen Besitzungen in Rußland

Paris, 17. Juli. Der Gauger Korrespondent des „Welt-Borixen“ weis zu berichten, daß die alliierten Sachverständigen vor dem Auseinandergehen im Namen ihrer Regierungen die Erklärungen abgegeben werden...

Präsident Ebert an Präsident Millerand

Paris, 18. Juli. Die Pariser Abendblätter berichten, daß Präsident Ebert den Präsidenten Millerand zu seiner Bewahrung bei dem Attentat vom 14. Juli beglückwünscht habe.

Die Cholera in Bukarest

London, 18. Juli. Nach Meldungen aus Bukarest wurden in den letzten Tagen 64 Fälle von asiatischer Cholera konstatiert, von denen 6 tödlich verliefen.

Das Kabinett Korjantj erledigt

Warschau, 17. Juli. Die Aussichten auf ein Kabinett Korjantj können infolge des scharfen Widerstandes Wisludzki vor der Hand als erledigt gelten.

Vom Kampf der Irländer

Dublin, 18. Juli. Nach der Einnahme des Gefängnisses von Dundalk ist die Stadt vollständig in den Händen der Freischützens- und der IRA-Truppen...

Deutsches Reich

Beweise französischer Kultur

Die Cavallerie-Korps sind von den französischen Truppen in einem Zustande wilder Unordnung zurückgelassen worden...

Waffenfunde in Potsdam

Berlin, 18. Juli. In der früheren Garde du Corps-Kaseme in Potsdam wurde beobachtet, daß Waffen- und Munitionsgenstände von einem Zimmer nach einer unbekanntem Stelle gebracht wurden...

Eine Anerkennung der Arbeit des Deutschen Caritasverbandes

Vor kurzem überhandte der Präsident des Deutschen Caritasverbandes an den Apostolischen Nuntius, Erzbischof Dr. Eugen Pacelli, die Neuauflage des von Generalsekretär Joergler herausgegebenen „Caritas-Handbuchs“...

München, den 17. Juni 1922

Hochwürden Herr Dr. Benedikt Kreutz, Präsident des „Deutschen Caritasverbandes“ Freiburg i. Br.

Hochwürden Herr Dr. Benedikt Kreutz, Präsident des „Deutschen Caritasverbandes“ Freiburg i. Br. Heute bin ich in den Besitz der beiden von Eurer Hochwürden in sehr geschätztem Schreiben vom 13. d. M. angehängten zwei neuesten Schriften aus dem Caritasverlag gelangt...

Mit dem verbindlichsten Dank für die mir gütig gemachten Caritaschriften verbinde ich den aufrichtigen Wunsch, der Geist der Liebeshätigkeit, der in ganz Deutschland und neuerdings auch hier in München am Boden wieder gewonnen hat...

Den hochwürden Vorstand und alle Mitarbeiter an der Caritas segnend zeichne ich mit dem Ausdruck ausgezeichneter Wertschätzung als Euer Hochwürden ergebenster Ges. Eugen Pacelli, Erzbischof von Sardes, Apostolischer Nuntius.

(Möge diese bedeutungsvolle Anerkennung des Wertes des Deutschen Caritasverbandes die zahlreichen Mitarbeiter und Freunde des Verbandes in allen Teilen Deutschlands mit Freude und neuer Begeisterung für ihre wichtige Tätigkeit erfüllen. D.M.)





